

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge



Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

- 1988:** Andreas und Klaus Engemann übernehmen den elterlichen Hof
- 1990:** Gründung der A&K Engemann GbR (Handel Obst- & Gemüse)
- 1991:** Gründung der Bioland Kyffhäuser GbR (184ha)
- 1994:** Gründung der von Bismarck Ackerbau GbR (Ackerbau 234 ha)
- 1996:** Gründung der Eulenhof GbR (Champignonzucht)
- 2000:** Gründung der Eco-Farm-Nitra s.r.o. (400ha)
- 2003:** **Gründung Engemann GmbH & Co.KG**
- 2005:** Aufbau der Chicoree-Zucht
- 2008:** Zerstörung der Betriebsstätte durch einen Brand
- 2009:** Einweihung nach Wiederaufbau
- 2013:** Gründung der Balkenhol-Engemann GbR (Gärtnerei 4000 m² Gewächshaus)
- 2014:** Gründung Bio-Obsthof Hegge GbR (Obstbau auf 45 ha und Ackerbau auf 30 ha)

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Engemann GmbH ist im Bio-Bereich Ihr
Handelspartner für:

- Speisegetreide
- Futtergetreide
- Ölsaaten
- Spezialitäten
- Soja in Speise- und Futterqualität

Unsere Lieferanten sind Bio-Landwirte in
EZG-ähnlichen Verhältnissen

Unsere Kunden sind Getreidemühlen,
Bäcker, Ölmühlen, Mischfutterhersteller
und Landwirte



Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Eiweiß im Ökolandbau

- aktuell hoher Importanteil an der benötigten Gesamtmenge aller Leguminosen
- Leguminosen wie Ackerbohnen, Erbsen und Lupinen sind die wichtigsten heimischen Eiweißträger
- Anbau in Reinkultur erhöht das Ausfallrisiko (Erntebedingungen, Krankheiten, Unkrautbekämpfung)

aktuelle Trends:

- durch Gemengeanbau kann die Unterversorgung mit Eiweißkomponenten im Futterbereich teilweise aufgefangen werden
- Der Anbau von Sojabohnen in Deutschland nimmt stetig zu und wird so zur Alternative

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Eiweiß im Ökolandbau

Herausforderungen:

in der Tierfütterung

100% Bio-Fütterung in der Tierhaltung

5%-Ausnahmeregelung läuft Ende 2017 aus

in der Ernährung

zunehmende Entwicklung der fleischlosen bzw.
veganen Ernährung in der Bevölkerung

Der Bedarf an Eiweiß steigt weiterhin sehr schnell an !

Die Wichtigkeit regionaler bzw. nationaler Herkunft gewinnt immer mehr an Bedeutung !

Gentechnikfreiheit wird immer mehr von den Kunden gewünscht !

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

**Wertschöpfungs-
ketten**

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Ziele:

- Vernetzung aller Akteure, die in die Wertschöpfungskette eingebunden sind
- Bedürfnisse und Interessen aller beteiligten Akteure entlang der Wertschöpfungskette sollten erkannt und berücksichtigt werden

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

**Wertschöpfungs-
ketten**

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Ziele:

- Vernetzung aller Akteure, die in die Wertschöpfungskette eingebunden sind
- Bedürfnisse und Interessen aller beteiligten Akteure entlang der Wertschöpfungskette sollten erkannt und berücksichtigt werden

Instrumente:

- Sourcing-Checks bei potentiellen Lieferanten und Kunden
- Durchführung von Veranstaltungen wie Workshops, Feldtagen, Info-Foren zum Wissenstransfer,

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

**Wertschöpfungs-
ketten**

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Mögliche Akteure in einer Wertschöpfungskette

Züchtung / Saatgut

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

**Wertschöpfungs-
ketten**

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Mögliche Akteure in einer Wertschöpfungskette

Züchtung / Saatgut



Anbau / Erzeugung

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

**Wertschöpfungs-
ketten**

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Mögliche Akteure in einer Wertschöpfungskette

Züchtung / Saatgut



Anbau / Erzeugung



Erfassung / Lagerung

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

**Wertschöpfungs-
ketten**

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Mögliche Akteure in einer Wertschöpfungskette

Züchtung / Saatgut



Anbau / Erzeugung



Erfassung / Lagerung



Qualitätsfeststellung / Aufbereitung

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

**Wertschöpfungs-
ketten**

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Mögliche Akteure in einer Wertschöpfungskette

Züchtung / Saatgut



Anbau / Erzeugung



Erfassung / Lagerung



Qualitätsfeststellung / Aufbereitung



Verarbeitung

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

**Wertschöpfungs-
ketten**

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Mögliche Akteure in einer Wertschöpfungskette

Züchtung / Saatgut



Anbau / Erzeugung



Erfassung / Lagerung



Qualitätsfeststellung / Aufbereitung



Verarbeitung



Endkunde

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

**Wertschöpfungs-
ketten**

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Wertschöpfungskette Sojaanbau in Deutschland

Bio-Soja-Bedarf im Speise- und Futterbereich steigt:

- steigende Nachfrage für vegane Ernährung
- bessere Eiweißqualität und höherer Eiweißgehalt als andere Leguminosen in der Tierfütterung

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

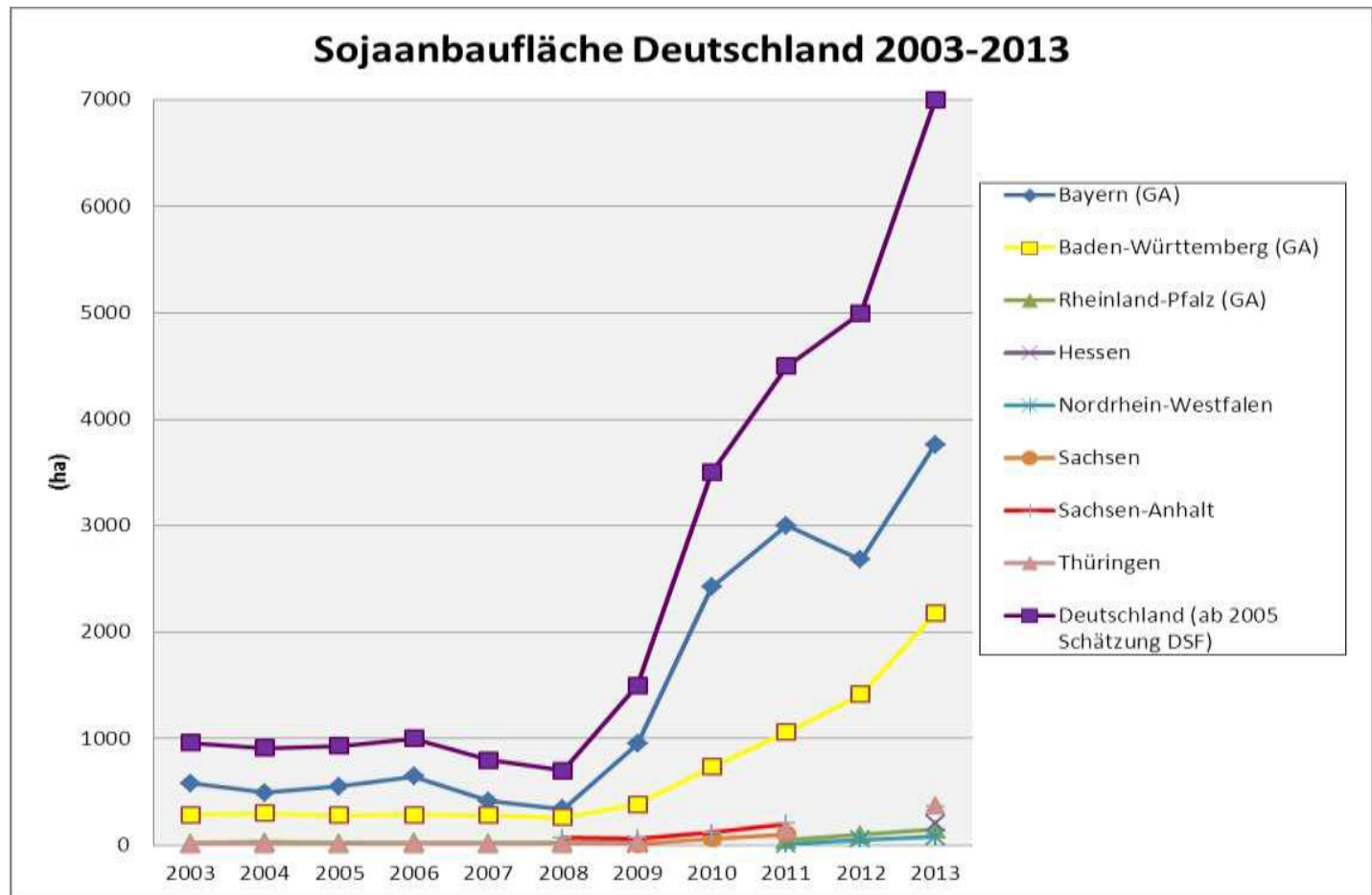
Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Entwicklung Sojaanbaufläche in Deutschland (bio+konventionell)



Quelle: bis 2004 BMELV, danach Erhebungen von Sojaförderring bei Vertragspartnern und Bundesländern (Jürgen Recknagel)

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Einladung:

1. heimisches Bio-Soja-Forum am 18.März 2014 in Hamm



gefördert im Rahmen der Bio-Offensive

Projekt zum Thema „Bio-Sojabohnen“

- Biolandhof Engemann beteiligte sich an der Förderung des deutschen Bio-Sojabohnenanbaus unter anderem als Projektpartner im Leuchtturm-Projekt.

- Ziel des Leuchtturmprojektes:

Vernetzung aller Akteure in der Wertschöpfungskette zur Steigerung der Bio-Soja-Anbaufläche

Projekt-Partner: KÖN
Biolandhof Engemann
Berief Feinkost
Napus GmbH
Curo Spezialfutter GmbH

Aktionen: - Veranstaltung von Info-Foren
- Veranstaltung von Feldtagen
- Presseberichte in Fachmagazinen

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Sojafeldtag mit allen beteiligten Akteuren der Wertschöpfungskette



Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Soja-Druschvorführung mit spezieller Erntetechnik



Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Akteure der Wertschöpfungskette



Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

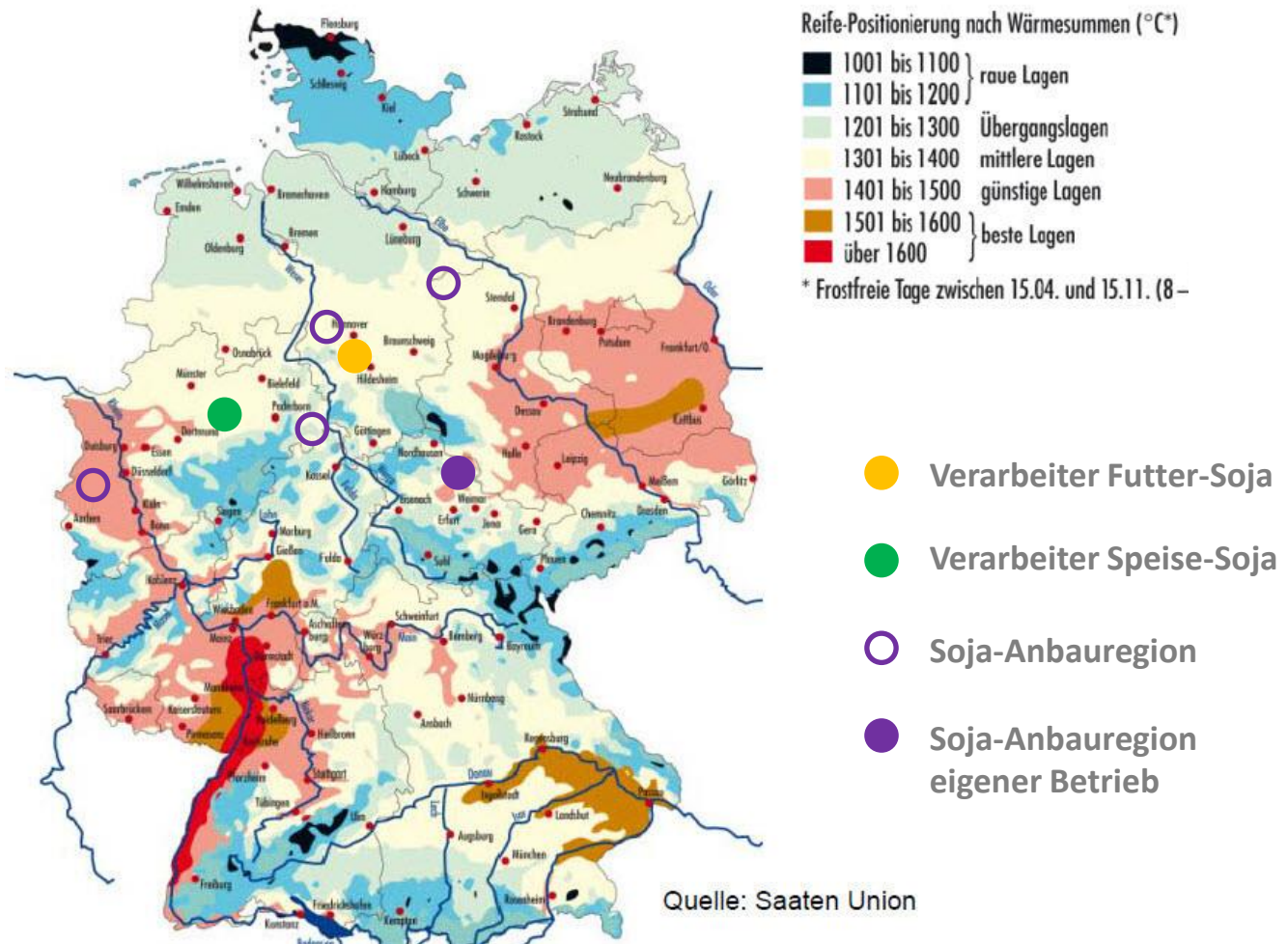
Wertschöpfungsketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Anbauregionen + Verarbeiter



Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

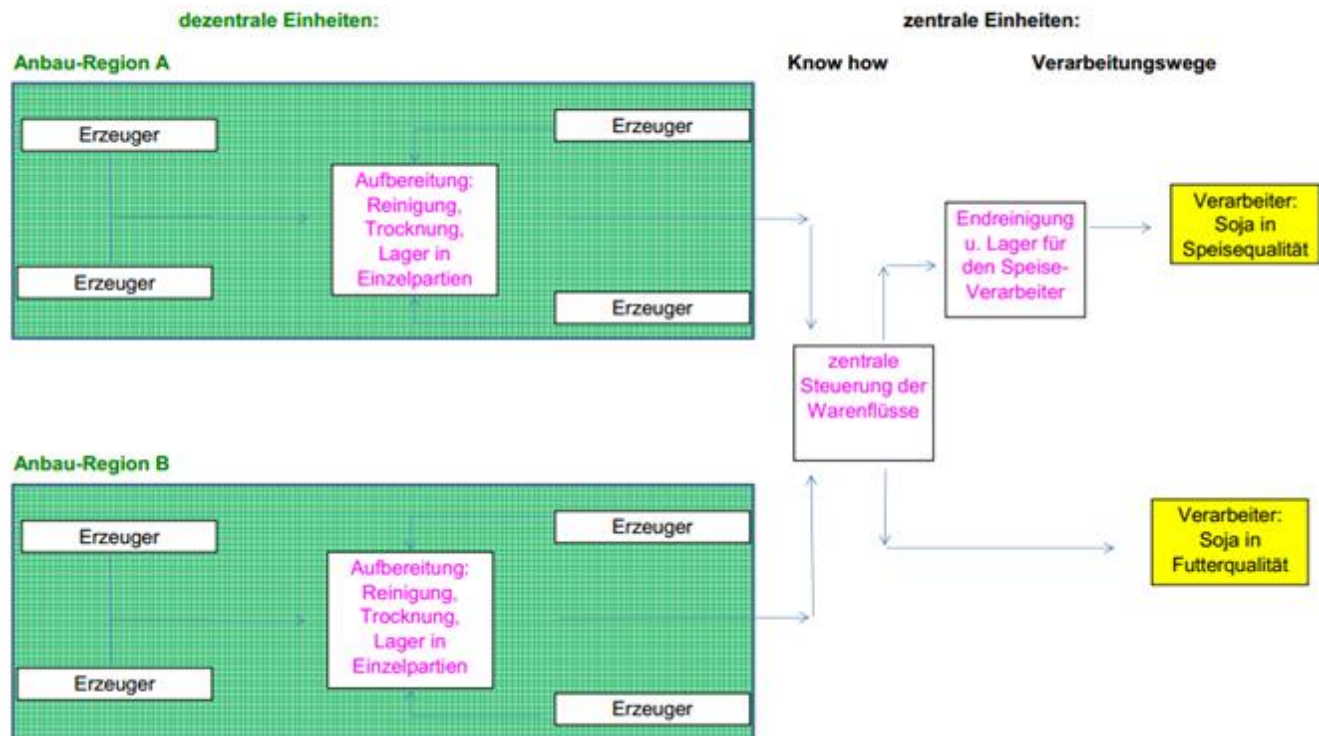
Wertschöpfungsketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Flussdiagramm im Leuchtturmprojekt "Regionales Bio-Soja"



Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

**Wertschöpfungs-
ketten**

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Ergebnis der Entwicklung der Wertschöpfungskette Sojaanbau in Deutschland

- Steigerung der Bio-Soja-Anbaufläche im nord- und mitteldeutschen Raum

Ernte 2010	ca. 10 ha
Ernte 2011	ca. 15 ha
Ernte 2012	ca. 60 ha
Ernte 2013	ca. 100 ha
Ernte 2014	ca. 200 ha
Ernte 2015	ca. 350 ha

- Entwicklung von Kapazitäten zur Aufbereitung und Lagerung in den Anbauregionen
- Sicherstellung der Abnahme der Erntemengen je nach Qualität
- Versorgung von regionalen Verarbeitern mit regionalen Sojabohnen ist möglich

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

**Wertschöpfungs-
ketten**

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Wertschöpfungskette Gemenge

- die Vermarktung von Gemengen mit Leguminosen ist schwieriger
- der Leguminosenanteil kann innerhalb einer Partie stark schwanken und Muster sind oft nicht repräsentativ
- weitere Probleme durch Entmischung und damit ungleichmäßiger Leguminosenverteilung in der Partie
- deshalb bei Mischfutterherstellern bisher fast gar nicht zu vermarkten
- Einsatz von Gemengen oft eingeschränkt, da Getreideanteil des Gemenges mit den eigenen Getreidemengen oft über dem Bedarf liegt oder der Leguminosenanteil im Gemenge zu gering ist

Deshalb bisher geringer Anteil von Gemengen an der gesamten Erntemenge bei immer größer werdender Eiweißnachfrage im Bio-Futterbereich!

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

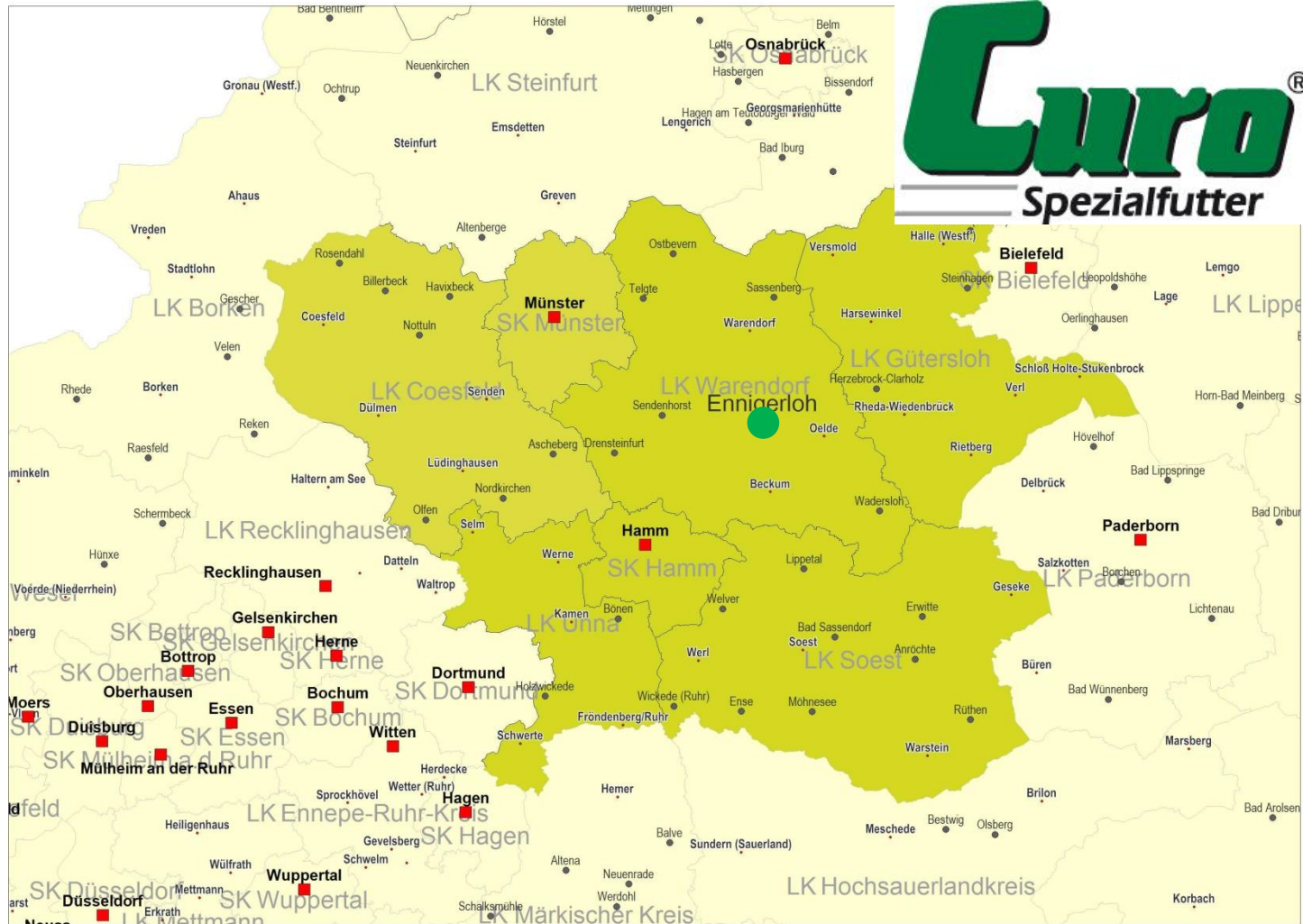
Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge



Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Curo-Spezialfutter GmbH mit Sitz in Ostenfelde und Herzebrock-Clarholz

- Geschäftsführer: Henning Krane
- 2 Standbeine: in Ostenfelde werden konventionelle + biologische Mineral-
futtermittel hergestellt (Vormischungen aus Vitaminen, Mine-
ralstoffen und Spurenelementen sowie Spezialfuttermittel)

in Herzebrock-Clarholz werden nur Bio-Mischfuttermittel und
-Eiweißergänzer für Rinder, Schweine und Geflügel produziert
- Belieferung der Kunden in ganz Deutschland und EU-Nachbarstaaten mit eigenem
Fuhrpark

**Curo-Spezialfutter hat die Herausforderungen bei der Gemengeverwertung
erkannt und eine Gemengetrennung entwickelt !**

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Gemengetrennung bei Curo Spezialfutter

- Inbetriebnahme der Gemengetrennung im Biowerk im Jahr 2012
- Gemengetrennanlage besteht aus einer normalen Schüttleranlage mit 2 Schüttlern und 3 Siebdecks.
- Gemenge wird in einem Arbeitsgang komplett getrennt
- Distelköpfe und Schotenreste werden vorab per Windsichter vom Gemenge getrennt
- die jeweiligen Bestandteile des Gemenges werden nach der Trennung einzeln gewogen
- so kann der genaue Anteil der jeweiligen Komponenten zum vorab vereinbarten Einzelkomponentenpreis berechnet werden
- faire Lösung für Lieferant und Kunde

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Abrechnungstabelle für Bio-Gemenge-Anlieferungen bei Curo Spezialfutter über Engemann GmbH - Stand 01.11.2013 -		
Leguminosenanteil	Getreideanteil	Abzug für Reinigungsaufwand
> 40%	< 60%	kein Abzug
40 – 30%	60 – 70%	- 0,50€/dt
30 – 20%	70 – 80%	- 1,00€/dt
20 – 10%	80 – 90%	- 1,50€/dt
< 10%	> 90%	- 2,00€/dt zusätzlich Berechnung der Gesamtmenge auf Getreidekomponentenpreis
Abrechnung nach Trennung auf Einzelkomponentengewicht!		

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge



Curo®
Spezialfutter



Fotos: Christian Wucherpennig

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Gemengetrennung bei Curo Spezialfutter

Gemengepartner für eine optimale Vermarktung:

Winterungen:

Wintererbsen / Triticale
Wintererbsen / Weizen

Sommerungen:

helle Erbsen / Gerste

weitere mögliche
Gemengepartner:

helle Erbsen / Hafer
Ackerbohnen / Hafer

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Gemengetrennung bei Curo Spezialfutter

Gemengepartner für eine optimale Vermarktung:

Winterungen:

Wintererbsen / Triticale
Wintererbsen / Weizen

Sommerungen:

helle Erbsen / Gerste

weitere mögliche
Gemengepartner:

helle Erbsen / Hafer
Ackerbohnen / Hafer

Warenstrom von Ackerbohnen, Erbsen sowie Gemenge und Soja für die ökologische Fütterung

Begrüßung

Firmenportrait

Vermarktung

Wertschöpfungs-
ketten

Fallbeispiele:

Sojabohne

Gemenge

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

